Landeshauptstadt
München
Baureferat

Landeshauptstadt München, Baureferat
80992 München

An den
Bezirksausschuss 12
Schwabing - Freimann
Herrn Patric Wolf
Geschäftsstelle Mitte
Marienplatz 8
80331 München

Tiefbau
BAU-T23-SPM

Schragenhofstraße 6
80992 München
Telefon: 089 233-
Telefax: 089 233-
Dienstgebäude:
Schragenhofstraße 6
Zimmer:
Sachbearbeitung:

strassenunterhalt.bau@muenchen.de

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
			18.05.2026

Bank für den Schachplatz Münchner Freiheit

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 08826 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 12 Schwabing-Freimann
vom 24.03.2026

Inkl. Ergänzung vom 12.05.2026 via E-Mail von DIR-HA II/BAG-Mitte,
„Bei den Schachspielern bzw. beim BA 12 hat sich ein Sponsor für eine Sitzbank am Schachfeld gemeldet. Im Gegenzug soll eine Plakette auf der Bank angebracht werden, die auf den Spender verweist. Wäre das aus Ihrer Sicht möglich und könnte sich ein BA-Mitglied bei Ihnen wegen der weiteren Details melden?“

Sehr geehrter Herr Wolf,
sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrem Antrag vom 11.03.2026 und dessen Ergänzung vom 12.05.2026, bei den großen Schachfelder an der Münchner Freiheit mindestens eine Spenderbank mit Rückenlehne aufzustellen, wahlweise mit Sitzflächen in beide Richtungen, teilen wir Ihnen Folgendes mit:

Die Haushaltslage ist in vielen Kommunen, einschließlich München, äußerst angespannt. Dies macht sich auch bei der Mittelzuteilung im Bereich der öffentlichen Einrichtungen bemerkbar. Bei der Prüfung von Maßnahmen zur Aufstellung von Sitzbänken muss daher ein sehr enger Maßstab angelegt werden, da nicht nur die Anschaffung, sondern auch der Unterhalt von vorhandenen Sitzbänken in Form von Reinigung, Austausch von Banklatten und Metallelemente und deren Überprüfung hinsichtlich einer ordnungsgemäßen Befestigung Kosten verursacht.

Leider fehlt es weiterhin im Allgemeinen, nochmals verschärft durch die äußerst angespannte Haushaltssituation und dem demographischen Wandel, an ausreichend Personal zur dauerhaften Pflege von Straßenmobiliar wie Ruhebänken. Die Personaltendenz ist gemäß der aktuellen Einschätzung leider auch für die kommenden Jahre bedauerlicherweise als rückläufig zu bezeichnen.

Das Baureferat muss sich daher notgedrungen vordergründig mit dem aktuellen und verbleibenden Personalstamm um die rechtlich verpflichtenden Themen wie z. B. Verkehrsbeschilderung nach der Straßenverkehrsordnung und dem Erhalt des Bestandsmobiliars widmen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um Verständnis, dass die von Ihnen geforderte Maßnahme auf absehbare Zeit nicht umgesetzt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen
gez.